



Kunst, Kultur
und Handwerk
auf früherem
Bahngelände



Im Jahr 2004 wurden die B.L.O.-Ateliers mit Hilfe von EU-Fördermitteln und Eigeninitiative der rund 100 Nutzer:innen ins Leben gerufen.

Seitdem benötigte das Projekt keine weiteren Fördermittel und trägt sich wirtschaftlich eigenständig als gemeinnütziger Verein.

Der bis 2024 befristete Mietvertrag mit der Deutschen Bahn AG sieht vor, dass der Trägerverein Lockkunst e.V. sämtliche Instandhaltungsarbeiten für Gebäude und Flächen, sowie die Verwaltung übernimmt.



Konstanze Scheidt
Projektkoordination
Lockkunst e.V.

Die B.L.O.-Ateliers befinden sich auf dem Gelände des ehemaligen Bahnbetriebswerks Berlin-Lichtenberg-Ost im Ortsteil Rummelsburg, am Rande der „Victoriastadt“. Dieses nachhaltige und zukunftsweisende Projekt vereint Kunstateliers, Manufakturen, Werkstätten, soziale Initiativen, kulturelle Veranstaltungen und Stadtnatur auf einem 12.000 qm grossen Gelände der DB AG.

1 Hexenhaus
Polsterei
Proberäume
Fotografie
Sounddesign
Siebdruck
Visual Arts
Upcycling
Textilgestaltung

2 Lokführer-
Übernachtung
Soundstudios
Malerei
Visual Arts
Bambusfahrräder
Windräder
Strickkunst
Feuer- und Lichtshow
Artistik u.a.

3 Kantine
Vereinsbüro
Veranstaltungsraum
Fahrradbau
Malerei
Filmausstattung
Bühnenbild
Castatelier
Messebau u.a.



1

2

4

5

6

4

7

1

3

4

4

4 Aussenarbeitsplätze

5

5 Denkmal
Berlin-Birkenau

6

6 Naturschutzprojekt
Trockenwiese

7

7 Bogenschiessplatz

8

8

8 Lokschuppen Anbau
Metallgestaltung
Kunstgiesserei
Filmeffekte
Artistik
Japanische Antiquitäten
Bogenschießen

9

9

9 Starkstrom-Meisterei
Mobile Dunkelkammer
Modedesign

10

10

10 Giesserei
Betonbau
Bumerangbau
Malerei
Installation
Bogenbau

11

11

11 Lokschuppen

Das Spektrum ist einzigartig: Bildhauerei, Bogen- und Bumerangbau, Fahrradbau, Filmeffekte, Fotografie, Graphik, Holzarbeiten, Malerei, Metallarbeiten, Möbelbau, Modedesign, Musik, Produktdesign, Sounddesign, Stein- und Betonarbeiten, Theater- und Filmausstattung und vieles mehr. Zu vielen dieser Bereiche werden auch Workshops und Kurse angeboten.





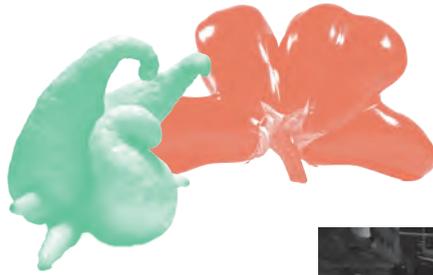
4

1 Till Gruhl
Stein und Guss

2 Uli Westpfahl
Visual Arts

3 Simone Klag
Figuren & Reliefs
aus Naturstein

4 Sabine Alex
Mobile Dunkelkammer



7



2

1



6

5 Jörg Reinhard
Möbel und Objekte

6 Tom Wölke
Lichtkunst

7 Christian Kliem
Bumerangbau



3

5



11



17



18

8 Janna Skroblin
Bühne, Kostümbild,
Objektbau, Illustration

9 Tobias Rudolph
NaturRad / Werksatelier

10 Marcel Caspers
Filmeffekte

11 Knattertones
Band

12 Christiane Wiegand
Performance & Theater



14



8



12



19



15



10



13



9

13 Hanaa el Degham
Bildende Kunst

14 Gerhard Wiedemann
Bogenbau

15 Sibylla Endres
Bogenschießen

16 Oh Wow!
Feuer- und Lichtshow

17 Alexander Dammeyer
Kunstschmiederei

18 María Reyes Pérez
Kostüm- und Bühnenbild

19 Daniel Vogel-Essex
Industriedesign
Bambus Bicycles



16



20



20 Mirco Erbe / SmirkMasks
Maskenbau



21

21 Arthur
Artistische Komik

22 Cornelia Es-Said
Malerei

23 Peter Tietz
Bildhauerei

24 Johannes Buchholz
Zeichnung

25 Almut Müller
Malerei



24



23

22



25

HIER & JETZT: Connections (HUJ:C)

ist eine seit 2017 bestehende Initiative von Künstler:innen für Künstler:innen im Exil, die ein Austausch- und Residenzprogramm in den B.L.O. Ateliers organisiert. „Wir kooperieren miteinander auf kollegialer, dialogischer und informeller Basis und schaffen so eine Plattform, die als Kunst-, Lern- und Kommunikationsraum dient“. HIER & JETZT: Connections wird gefördert aus Mitteln des bezirklichen Integrationsfonds des Bezirks Lichtenberg von Berlin / Fachbereich Kunst und Kultur. Der Integrationsfonds ist eine Maßnahme des Gesamtkonzepts zur Integration und Partizipation Geflüchteter des Senats von Berlin.



Einmal jährlich
findet der Tag der
offenen Tür auf
dem gesamten
Gelände statt.





Dazu kommen
regelmässig ca. 2000
Besucher:innen.
Besonders viele
Familien aus der
Nachbarschaft nutzen
das vielfältige
Rahmenprogramm
bei freiem Eintritt.

Lange Nacht der Bilder

Workshop für Kinder





Theaterfestival



Zeitschienen



2021 fanden Zeitzeugen-Interviews mit ehemaligen Bahnmitarbeitern des Bw BLO und den Gründer:innen des Lockkunst e.V. statt. In 2023 soll in Zusammenarbeit mit Mitgliedern der B.L.O.-Ateliers und ehem. Bahnern eine audiovisuelle Theater-Performance entstehen, bei der die Besucher:innen als Zeitreisende in die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft des Geländes eintauchen können.



NEU
START
KULTUR

FONDS
DARSTELLENDEN
KUNSTE
#TakeAction

Diese Recherche-Phase wurde vom Programm
#TakeCare vom Fonds Darstellende Künste aus Mitteln
der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und
Medien gefördert.

Die ehemalige Kantine wurde zu einem Veranstaltungsraum umgebaut. Hier finden die Vereinsversammlungen statt. Ausserdem wird dieser Raum sozialen und kulturellen Veranstaltern zur Verfügung gestellt. Auch öffentliche Einrichtungen/Träger, wie zum Beispiel das Bezirksamt Berlin-Lichtenberg oder Berliner Schulen, führen hier regelmässig Veranstaltungen durch.





Das Bezirksamt Berlin-Lichtenberg arbeitet seit der Gründung der B.L.O.-Ateliers eng mit deren gemeinnützigem Trägerverein zusammen. Das Kulturamt fördert einzelne Projekte. Das Wirtschaftsamt hält regelmäßig Kontakt zu innovativen Einzelunternehmen auf dem Gelände und wirbt mit ihnen für den Standort Lichtenberg.



Naturschutzprojekt »Trockenwiese«

2021 ging der Umwelt- und Naturschutzpreis des Bezirksamtes Berlin-Lichtenberg an das Projekt »Trockenwiese« mit seiner über 50 Meter langen Totholzhecke. Die Stiftung Naturschutz Berlin berät die Umwelt AG der B.L.O.-Ateliers. Nachweislich gibt es eine Zauneidechsen-Population und Fledermausunterkünfte. Ein großer Teil des Areals besteht aus Magerrasen und bietet vielen Insekten einen Lebensraum. Das Gebiet trägt daher zur Biodiversität der Stadt bei. Regelmäßig gibt es pflanzenkundliche Führungen über das Gelände.



Mahnmal

»Berlin - Birkenau«

Birken aus Auschwitz-Birkenau wachsen seit 2011 auf dem Gelände. In Zusammenarbeit mit dem Künstler Łukasz Surowiec wurde dieses Mahnmal im Rahmen der 7. Berlin Biennale errichtet. Die Birken schaffen ein persönliches, auf Eigeninitiative beruhendes Mahnmal, dessen Erhalt von seinen Besitzern abhängt. Anstelle eines aus Stahl oder Stein geschaffenen Monuments ist das etwas Lebendiges, das einen Teil der traumatischen Vergangenheit verkörpert. Gefördert wurde das Projekt durch die Kulturstiftung des Bundes, KW Institute for Contemporary Art und das polnische Ministerium für Kultur und nationales Erbe (Ministerstwo Kultury i Dziedzictwa Narodowego).

Mit freundlicher Unterstützung durch die Deutsche Bahn AG.

Foto: Mohamed Badarne



Impressum

Freundeskreis B.L.O.-Ateliers e.V.
info@blo-freunde.de
www.blo-freunde.de

c/o Taubert
Sanderstraße 19, 12047 Berlin

Vorstand

Björn Friese, Gesine Löttsch, Christian Coigny
VR 37575 B
Amtsgericht Charlottenburg

Bankverbindung

GLS Bank
DE31 4306 0967 1022 0912 00

Bildnachweise

B.L.O. Ateliers | Lockkunst e.V.
GLUT Berlin UC + Co. KG
Laurence Chaperon
Phillip Preis
Ingo Tesch
Mohamed Badarne
Studio Beetz

Design & Konzept

GLUT Berlin UC + Co. KG
www.glut.berlin



1. Auflage, 1.000 Exemplare
klimaneutral gedruckt
auf FSC-zertifiziertem Papier
Berlin, Juni 2022

Danke an GLUT Berlin für die Unterstützung
bei der Produktion dieses Booklets.



B.L.O.-Ateliers | Lockkunst e.V.

Kaskelstraße 55, 10317 Berlin

info@blo-ateliers.de

www.blo-ateliers.de

Projektkoordination

Konstanze Scheidt

030 556 693 93

Montag und Mittwoch

10 bis 17 Uhr

Freitag

10 bis 16 Uhr

Gefördert durch

